

# Hausordnung – Pfarrzentrum St. Johannes

Gruppen und Personen, die das Pfarrzentrum nutzen, sind gehalten, alle Einrichtungsgegenstände, Küche, Geschirr, sanitäre Anlagen pfleglich zu behandeln.

Beschädigungen und Mängel sind sofort zu beheben oder umgehend dem Pfarrbüro (Tel. 69 25 69), Fam. Wörler (Tel. 69 57 84) oder Herrn Csaky (Tel. 71 18 74) zu melden.

Die Veranstaltung findet ausschließlich in den gemieteten Räumen statt, andere Räume, die Außenanlagen oder der Pfarrhof dürfen nicht genutzt werden. Der Pfarrhof und die weiteren Außenanlagen dürfen nicht verunreinigt werden; Blumen und Pflanzen dürfen nicht entfernt oder beschädigt werden.

Kinder finden am Ende des Fußballplatzes einen Spielplatz.

Tiere sind verboten.

Die gekennzeichneten Fluchtwege sind frei zu halten und dürfen nicht als Abstellplatz genutzt werden.

Die gesetzliche Nachtruhe ab 22.00 Uhr ist unbedingt einzuhalten.

Die Fenster müssen geschlossen sein!

Das Übernachten im Pfarrzentrum ist verboten!

Es ist darauf zu achten, dass mit der Energie sparsam umgegangen wird.

Grobe Verunreinigungen, die während der Nutzung entstehen, sind sofort zu beseitigen. Putzmittel müssen z. T. selbst mitgebracht werden. In den „Treffpunkt-Räumen“ steht ein Neutralreiniger (Schubladen im Flur) bereit. Die genutzten Räume sind besenrein zu säubern. (Besen sind vorhanden.)

**Pfarrsaal:** Die Tische (je max.10 auf den 4 Wägen) und Stühle (8 aufeinander) sind hinter die Trennwand im Pfarrsaal zu räumen. Nicht benötigte Stühle und Tische müssen dort auch während der Veranstaltung bleiben.

An den Heizkörpern darf nichts verstellt werden.

**„Treffpunkt“:** Die Tische und Stühle sind wieder an ihren ursprünglichen Platz zurückzustellen (Raum „Caritas Pirckheimer“: 6 Tische mit 36 Stühlen; Raum „Sebald“: 7 Tische mit 42 Stühlen).

Die Heizkörper sind nach der Veranstaltung auf „2“ zurückzustellen (zwischen Oktober bis einschl. April).

Die Toiletten sind sauber zu hinterlassen. Wasserhähne müssen zuge dreht werden.

Sämtlicher angefallene Müll (auch aus den Toiletten!) ist mitzunehmen und privat zu entsorgen.

Benutztes Geschirr ist zu spülen, gut zu trocknen und richtig aufzuräumen. Die Spülmaschine ist gründlich zu säubern (zum Austrocknen offen lassen!) und die Heißwassergeräte/Boiler sind abzuschalten. Herd und Ofen ausschalten! Wasserhähne zudrehen! Spülmittel, Spüllappen und Geschirrtücher müssen selbst mitgebracht werden.

Der Veranstalter ist dafür verantwortlich, dass am Ende der Veranstaltung sämtliche Lichter (auch in den Toiletten!) ausgeschaltet werden.

Alle Fenster und Türen müssen beim Verlassen der Räume geschlossen sein.

### **In allen Pfarreiräumen herrscht Rauch- und Feuerverbot (keine Kerzen!)**

Das Kreuz darf nicht abgehängt werden, respektieren Sie bitte, dass Sie sich in einem katholischen Pfarrzentrum befinden.

In den Räumen dürfen keine Dekorationen oder Sonstiges mit Nägeln, Reißnägeln, Tesafilm, usw. befestigt werden.

Für Garderobe und andere Gegenstände, die abhandenkommen oder beschädigt werden, wird keine Haftung übernommen.

Das Parken im Pfarrhof ist nicht gestattet. Der Veranstalter kann den Pfarrhof zum Be- und Entladen befahren (außer samstags von 18:00 bis 20:00 Uhr oder sonntags von 10:00 bis 12:00). Danach ist das Fahrzeug auf einem Parkplatz außerhalb des Pfarrhofes abzustellen.

Bei Zuwiderhandlung der Hausordnung, der Mietvertragsvereinbarungen oder bei Verlust der ausgehändigten Schlüssel wird der entstandene Schaden in Rechnung gestellt (unberechtigte Fluchtwächter- oder Rauchmelder-Aktivierung: 100,-- €).

Im Sinne von Nachhaltigkeit und Umweltschutz bitten wir Sie, bei Ihrer Veranstaltung nach Möglichkeit auf Einweg-Produkte zu verzichten und für Ihre Getränke Mehrweg-Glasflaschen regionaler Anbieter zu verwenden.